



dialog:
INDIVIDUELLE SUCHTHILFE

ife INSTITUT FÜR
ERZIEHUNGSHILFE
Child Guidance Clinic

**KLEINER
LEUCHTTURM**
WEGWEISER IN EINEN
SICHEREN HAFEN

 **Sucht- und Drogen
Koordination Wien**  Für die
Stadt Wien

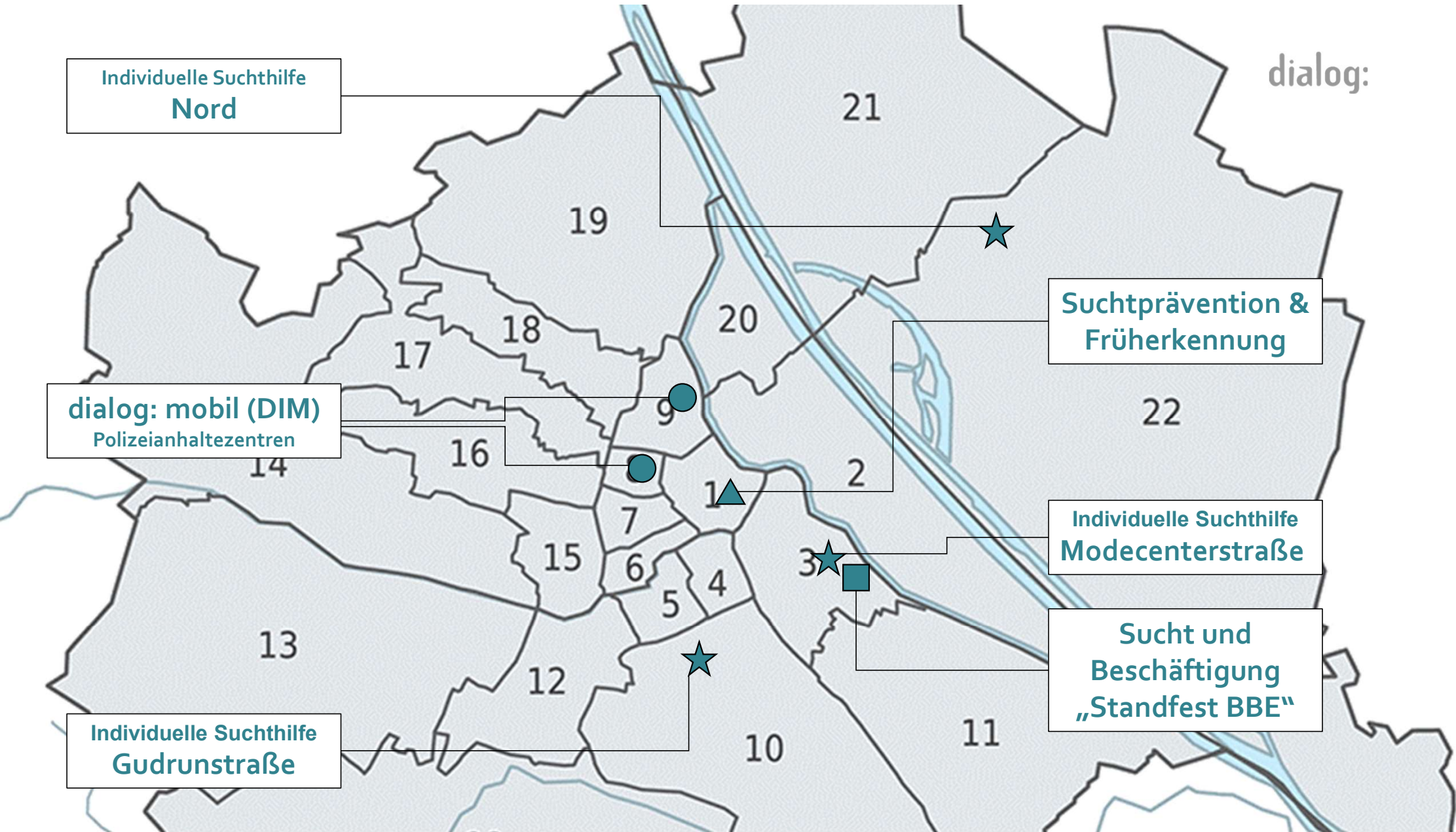
GRUPPENANGEBOT FÜR KINDER AUS SUCHTBELASTETEN FAMILIEN

A woman with her hair in a bun, seen from behind in silhouette, stands by a large window. She is looking out at a coastal town built on a hillside, with a blue body of water in the foreground. The sky is clear and blue. The scene is captured in a cinematic style with soft lighting.

dialog:

Individuelle Suchthilfe

Dialog



dialog:

Individuelle Suchthilfe
Nord

dialog: mobil (DIM)
Polizeianhaltezentren

Suchtprävention &
Früherkennung

Individuelle Suchthilfe
Modecenterstraße

Sucht und
Beschäftigung
„Standfest BBE“

Individuelle Suchthilfe
Gudrunstraße

dialog:

Kinder aus suchtbelasteten Familien

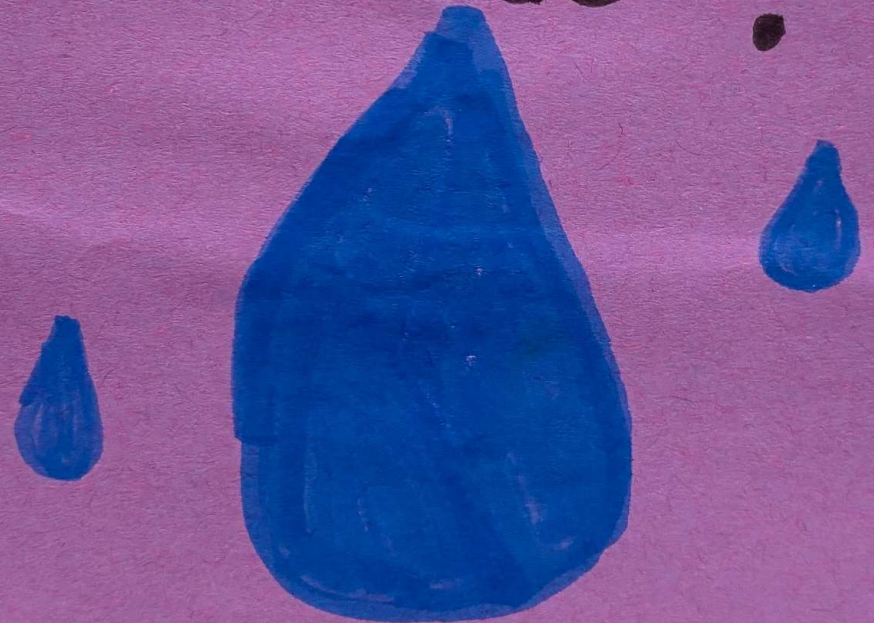
- Speziellen Stressoren ausgesetzt
- Erhöhtes Risiko, selbst psychisch krank zu werden
- Erhöhtes Risiko, selbst eine Abhängigkeitserkrankung zu entwickeln
- Psychische Erkrankung + Sucht = sehr hohes Stigma -> sehr schambelastet
 - Diesbez. Themen werden oft nicht ausreichend besprochen. Kinder sind alarmiert, können sich aber Umstände nicht erklären -> hohe Belastung
 - „Ich bin der einzige mit diesem Problem“ -> Scham

dialog:

Grundidee Kleiner Leuchtturm

- Stärkung der Kinder -> Erhöhung der Resilienz
- Psychoedukation der Kinder
- Erhöhung der Aufmerksamkeit der Klient_innen für die Bedürfnisse ihrer Kinder
- „Es gibt noch andere mit der gleichen Situation.“
- Theoretisches Konzept: Mentalisierung

Wir trösten
anander!



dialog:

Gruppenangebot Kleiner Leuchtturm

- Seit 2017
- 2 getrennte Gruppen:
 - Für fremduntergebrachte Kinder in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe
 - Für Kinder, die bei ihren Familien wohnen
- Für Kinder von 7 bis 12 Jahre
- Ein oder beide Elternteile von Sucht betroffen: Abhängigkeit von Alkohol oder illegale Substanzen, unabhängig von aktueller Situation oder Stabilität
- Angebot läuft in Durchgängen. 1 Durchgang-> 10 Einheiten mit den Kindern, 3 Einheiten mit den Eltern, bzw. Bezugsbetreuer_innen. Innerhalb des Durchgangs geschlossene Gruppe

dialog:

Zugang zum Angebot

- Zuweisung durch MAG11, mit oder ohne Auflage
- Eltern, die im Dialog betreut werden, als Betroffene oder Angehörige
- Zuweisung durch Kooperationspartner_innen (aus dem SDHN, Institut für Erziehungshilfe, ...)

dialog:

Inhalte der Gruppe

- Erkennen und Regulieren von Emotionen
- Themen aus dem Zusammenleben in WG und Familie
- Psychoedukation Sucht
- Umgang mit Situationen rund um das Thema Sucht
- Wann brauche ich Hilfe? Wo kann ich diese bekommen?
- Aufbau und Stärkung der Gruppe: Gruppenregeln, Rituale (Befindlichkeitsrunde, Schluss-Rating, ...), spielen, verstecken, verkleiden, Eis essen, Picknicken, ...

dialog:

Erfahrungen

- Hochbelastete Familien, oft mit verschiedenen hohen Problemlagen
- Oft Rahmenbedingungen entscheidend, ob Angebot als zusätzlicher Stress oder Entlastung wahrgenommen wird
- Einbindung der Eltern/Bezugspersonen wichtig
- Regression als Coping-Strategie
- Kleine Gruppe mit 2 Betreuer_innen ermöglicht ganz andere Verhaltensweisen als z.B. in Schulklasse
- Zwangskontext (Auflage Jugendamt) per se nicht problematisch
- Themen manchmal nur indirekt ansprechbar
- Oft sehr ähnliche Erfahrungen der Kinder

dialog:

Schuld und Scham

- Klärung Begrifflichkeiten: Schuld – Scham – Verantwortung im Kontext Krankheit
- Stigma verursacht Scham
- Scham verursacht Verdrängung und Abwehr
- Viel Vertrauen und Empathie notwendig, um Thema besprechbar zu machen, bei Eltern und Kindern.
- Akzeptanzorientierter Ansatz entscheidend
- Eltern gut einbinden
- Bei Zwangskontext Rollen und Kommunikation transparent machen
- Selbstvorwürfe Kinder bez. Sucht und Fremdunterbringung

dialog:

→ unberechenbar
→ müde
→ nicht nüchtern
→ ~~Wahrnehmung~~ "blem blem"
→ ~~Schleim~~ müde
aggressiv

→ Wissen nicht wer sie sind
wo sie sind

→ mehr und mehr wollen
→ nicht aufhören können
→ nur die ^{Alkohol} Droge ist wichtig
→ Depression / Angst
→ regelmäßig
→ ~~Kontrollverlust~~

Rausch

SUCHT



dialog:

Kontakt

Mag. Nadja Springer

Nadja.springer@dialog-on.at

Telefon: 01-205552-500

Interessent_innen für die Gruppe:

Telefon: 01-205552-500

www.kleinerleuchtturm.at